

# Prävention vor Strafe, wir machen es vor!



Präs.-Stv.

Mag. Nikolaus Nonhoff, LL.M.

Seit 2022 ist es der Rechtsanwaltskammer Wien Herzenssache, im Frühsommer für Vorträge in Schulklassen zu gehen, um Jugendliche an der Grenze zur Strafmündigkeit über die Rechtslage aufzuklären. Das ist wichtig, weil wir als Fachkräfte auf dem Gebiet des Rechts Schulen in ihrer Bildungsarbeit unterstützen! Umso mehr in Zeiten, in denen politisch über eine Herabsetzung des Alters der Strafmündigkeit von 14 auf 12 Jahre intensiv diskutiert wird – erst jüngst im Justizausschuss des Nationalrats im Parlament.

Unser Zugang als RAK Wien folgt dem vieler Expertinnen und Experten der Jugendkriminologie, Jugendpsychiatrie, Pädagogik, Gerichtsbarkeit und Polizei: wir nehmen Aufklärung vor Strafe als Leitmotiv ernst. Im Rahmen unserer Initiative „Gewalt und Hass – Prävention an Schulen: die Rechtsanwaltschaft klärt auf!“ wurden wir schon vielfach inhaltlich bestätigt.

Jugendliche glauben ihren Pädagoginnen und Pädagogen bei gesellschaftlichen Themen weniger, hören Außenstehenden bei Schulvorträgen dagegen ernsthaft zu. Schülerinnen und Schüler stellten mit ihren Fragen im Rahmen der Vorträge klar, dass strafrechtlich relevante Vorfälle längst nicht mehr nur Sache von Erwachsenen sind. Manche ließen sich von uns Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten noch in der Schule eine erste anwaltliche Auskunft inklusive Visitenkarte geben.

Es braucht das Bewusstsein, dass Jugendlichen strafbare Handlungen erklärt werden müssen und mögliche Folgen für sich selbst und ihre Eltern aufzuzeigen sind, ehe gestraft wird. Neben physischer und psychischer Gewalt sind die Bereiche „Hass im Netz“ und Cybermobbing besonders wichtig.

Der Erfolg unserer Initiative gemeinsam mit der Bildungsdirektion Wien machen uns stolz und gleichzeitig demütig wegen der großen Verantwortung, die mitschwingt. In drei Auflagen waren bereits 343 Schulen mit 1413 Klassen bei der Aktion mit an Bord, wurden knapp 40.000 Jugendliche erreicht. Nach Ostern bis Schulschluss Ende Juni geht es 2025 wieder los, die Anmeldephase läuft!